



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 35. Woche | 29.08.2022 – 04.09.2022

35. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Jungstiere erzielen höhere Preise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg um 8 Cent auf EUR 4,77 je kg. Er lag um 18,1 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 12 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,00 je kg und um 25,8 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 8 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,82 je kg und um 21,1 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern fiel der Preis um 16 Cent auf EUR 6,62 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 5,8 %.

Preiserwartungen Rinder für die 36. KW

Laut ARGE Rind ist das Angebot bei Jungstieren auf saisonüblichem Niveau, die Nachfrage ist rege. Der Absatz im Lebensmitteleinzelhandel entwickelt sich vor allem aufgrund der kühleren Temperaturen etwas freundlicher. Die Preise sind stabil. Im Schlachtkuhbereich nimmt das Angebot etwas zu. Die Exportsituation bleibt angespannt, vor allem bei den großen Zerlegebetrieben in Holland und Deutschland und in Richtung Schweiz. Die Preisabschläge sind bei schwächeren Qualitäten höher als bei gut gedeckten, schweren Kühen. Bei Redaktionsschluss konnte noch keine Preiseinigung bei Schlachtkühen mit allen Marktpartnern erzielt werden. Die Preise für Schlachtkalbinnen sind leicht gestiegen. Schlachtkälber notieren gleich zur Vorwoche.

Stabile Jungstiermärkte einerseits und Preisdruck bei den weiblichen Kategorien andererseits kennzeichnen weiterhin die EU-Rindfleischmärkte. Bei Schlachtkühen herrscht europaweit Preisdruck. Das Angebot ist groß, auch in Deutschland fallen größere Stückzahlen an. Saisonal bedingt sowie aufgrund der Trockenheit stehen vor allem schwächere Qualitäten unter Druck.

Lebhafter Absatz bei Schweinen

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 1 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,28 je kg und um 36,5 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 3 Cent auf EUR 1,27 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Plus von 21,0 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse findet das seit Juli und August um ca. 10 % unterdurchschnittliche Schlachtschweineangebot lebhaften Absatz. Das durchschnittliche Schlachtgewicht konnte um 0,7 kg auf 97,2 kg zulegen, die umgesetzten Stückzahlen verharren weiter auf Jahrestiefstniveau. Die Konsumenten reagieren mit einer ruhigeren Nachfrage aufgrund von zusätzlichen Ausgaben zum Schulbeginn. Das frische Angebot an der österreichischen Schweinebörse war regional unterschiedlich, in Summe jedoch mit Mühe bedarfsdeckend. Die Mastschweine-Notierung steigt um 3 Cent auf EUR 2,19 je kg für den Zeitraum 8. bis 14. September.

Deutliche Reduktion der Ferkelübersmengen

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt konnten die Übersmengen zuletzt deutlich reduziert werden. Teilweise ist sogar wieder eine vollständige Markträumung erreicht worden. Die Notierung steigt in der 36. Kalenderwoche um weitere 10 Cent auf EUR 2,80 je kg.

Auf den europäischen Ferkelmärkten entwickelte sich die Nachfrage freundlicher als in den Vorwochen. Steigende Schlachtschweinepreise haben zahlreiche Mäster überzeugt, ihre leeren Maststallungen aufzufüllen. Die Ferkelpreise konnten im gesamten EU-Raum auf ein spürbar besseres Niveau gehoben werden. Die Menge zurückgestellter Ferkel reduziert sich kontinuierlich auf den Märkten. Auch wenn derzeit noch kleinere Übersmengen vorliegen, zeigen die aktuellen Viehzählungen in vielen Regionen Europas einen dramatischen Rückgang bei den Zuchtsauen. In absehbarer Zeit ist deshalb von einer knappen Ferkelversorgung auszugehen.

EU-Schweinemarkt: kleines Angebot an Schlachtschweinen

Das Angebot an Schlachtschweinen bleibt in den meisten europäischen Ländern klein. Spanien und Italien berichten von flotten Geschäften, ansonsten dominieren immer häufiger ausgeglichene Märkte.

In Belgien bereitet der Fleischmarkt weiterhin Probleme. In den vergangenen Wochen haben sich die Preisanstiege bei den Schlachtschweinen kaum auf die Teilstücke übertragen lassen. Entsprechend reagierten einige Schlachtunternehmen mit Hauspreisen; der Druck nahm zu.

Deutlich ausgeglichener ist der Markt aktuell in Deutschland. Aufgrund der schwierigen Fleischgeschäfte ordern die Schlachtunternehmen nur verhalten, zugleich hat die Ablieferbereitschaft zuletzt wieder etwas zugenommen. Die meisten Marktteilnehmer sprechen von stabilen Preisen. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine erhöht sich im Zeitraum 8. bis 14. September auf EUR 2,10 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 35. Woche, 29. August 2022 bis 04. September 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	34. Woche 22		35. Woche 22		Vorw. ±	35. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungtiere U3	4,76	792	4,82	889	0,06	4,10
Jungtiere R3	4,69	263	4,72	290	0,03	3,98
Jungtiere E-P	4,69	3.047	4,77	3.462	0,08	4,04
Ochsen U3	5,13	78	5,17	158	0,04	4,43
Ochsen R3	5,03	74	5,10	135	0,07	4,35
Ochsen E-P ⁴⁾	4,97	273	5,05	551	0,08	4,37
Kühe R3	4,43	353	4,35	342	-0,08	3,38
Kühe O3	4,19	156	4,03	131	-0,16	3,13
Kühe E-P	4,12	2.868	4,00	2.841	-0,12	3,18
Kalbinnen U3	4,85	393	4,92	428	0,07	4,13
Kalbinnen R3	4,77	347	4,82	327	0,05	3,95
Kalbinnen E-P	4,74	1.310	4,82	1.227	0,08	3,98
Schweine S ²⁾	2,31	45.784	2,32	45.520	0,01	1,70
Schweine E ²⁾	2,21	19.838	2,22	20.140	0,01	1,60
Schweine U ²⁾	1,98	960	2,03	941	0,05	1,46
Schweine S-P ²⁾	2,27	66.645	2,28	66.672	0,01	1,67
Zuchtsauen	1,24	1.148	1,27	1.199	0,03	1,05
Kälber E-P ³⁾	6,78	269	6,62	236	-0,16	6,26
Jungrinder E-P ³⁾	5,20	222	5,37	208	0,17	4,83

Quelle: AMA

Niederösterreich	34. Woche 22		35. Woche 22		Vorw. ±	35. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungtiere U3	4,73	149	4,78	171	0,05	4,09
Jungtiere R3	4,66	51	4,69	61	0,03	3,96
Jungtiere E-P	4,68	714	4,74	843	0,06	4,02
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,29	81	4,27	69	-0,02	3,28
Kühe O3	3,94	18	3,94	23	0,00	3,02
Kühe E-P	4,08	515	3,99	507	-0,09	3,15
Kalbinnen U3	4,90	87	4,90	86	0,00	4,12
Kalbinnen R3	4,72	44	4,82	49	0,10	3,82
Kalbinnen E-P	4,75	237	4,80	231	0,05	3,93
Schweine S ²⁾	2,33	6.989	2,36	7.727	0,03	1,73
Schweine E ²⁾	2,22	3.011	2,26	2.922	0,04	1,61
Schweine U ²⁾	1,99	175	2,01	139	0,02	1,41
Schweine S-P ²⁾	2,29	10.179	2,33	10.791	0,04	1,69
Zuchtsauen	1,25	265	1,17	283	-0,08	1,05
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	34. Woche 22		35. Woche 22		Vorw. ±	35. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,76	436	4,82	463	0,06	4,09
Jungstiere R3	4,67	134	4,72	146	0,05	4,00
Jungstiere E-P	4,69	1.541	4,77	1.686	0,08	4,05
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,47	159	4,38	157	-0,09	3,48
Kühe O3	4,27	63	4,11	48	-0,16	3,25
Kühe E-P	4,20	1.052	4,09	1.017	-0,11	3,29
Kalbinnen U3	4,78	127	4,80	133	0,02	4,01
Kalbinnen R3	4,73	155	4,81	152	0,08	3,87
Kalbinnen E-P	4,70	536	4,77	481	0,07	3,88
Schweine S ²⁾	2,28	15.529	2,30	15.078	0,02	1,69
Schweine E ²⁾	2,18	6.235	2,20	6.620	0,02	1,60
Schweine U ²⁾	2,04	324	2,04	343	0,00	1,49
Schweine S-P ²⁾	2,25	22.142	2,26	22.102	0,01	1,66
Zuchtsauen	1,25	434	1,30	431	0,05	1,05
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	34. Woche 22		35. Woche 22		Vorw. ±	35. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,75	64	4,83	65	0,08	4,03
Jungstiere R3	-	-	4,71	24	-	3,98
Jungstiere E-P	4,69	223	4,75	251	0,06	4,00
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,40	43	4,39	48	-0,01	3,38
Kühe O3	-	-	3,93	10	-	-
Kühe E-P	4,15	345	4,06	263	-0,09	3,22
Kalbinnen U3	4,82	91	5,11	102	0,29	4,27
Kalbinnen R3	4,77	56	4,87	43	0,10	4,09
Kalbinnen E-P	4,73	228	4,93	214	0,20	4,18
Schweine S ²⁾	2,32	22.366	2,32	22.243	0,00	1,70
Schweine E ²⁾	2,22	10.253	2,22	10.266	0,00	1,59
Schweine U ²⁾	1,93	454	2,02	453	0,09	1,45
Schweine S-P ²⁾	2,28	33.078	2,29	32.969	0,01	1,67
Zuchtsauen	1,24	428	1,30	449	0,06	1,05
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge^{*)} (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
Herkunft Österreich

Österreich	34. Woche 22		35. Woche 22		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	4,93	23	4,97	33	0,04
Ochsen U3	5,41	34	5,36	19	-0,05
Ochsen R3	5,29	34	5,35	30	0,06
Ochsen E-P	5,29	124	5,24	102	-0,05
Kühe R3	4,67	42	4,43	39	-0,24
Kühe O3	4,42	17	4,18	22	-0,24
Kühe E-P	4,23	502	4,04	583	-0,19
Kalbinnen U3	5,26	43	5,19	48	-0,07
Kalbinnen R3	5,08	23	5,24	30	0,16
Kalbinnen E-P	5,11	125	5,12	140	0,01
Kälber E-P	7,21	26	7,44	21	0,23
Jungrinder E-P	5,43	180	5,54	178	0,11

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	32. Woche 22	33. Woche 22	34. Woche 22	35. Woche 22	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	4,57	4,59	4,66	4,66	0,00
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,26	2,38	2,46	2,52	0,06
Bauch (S-P)	3,05	3,01	3,01	3,08	0,07
Schulter (S-P)	2,23	2,25	2,26	2,31	0,05
Karree (S-P)	4,61	4,60	4,75	4,75	0,00

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	25.08.22-31.08.22	01.09.22-07.09.22	08.09.22-14.09.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	2,16	2,16	2,19
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,35	1,35	1,40

EZG Gut Streitdorf	34. Woche 22	35. Woche 22	36. Woche 22
ÖHYB-Ferkel	2,60	2,70	2,80

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	33. Woche 22	34. Woche 22	35. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,51	6,38	6,64

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 35. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	486	21.326,00	2,88
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	22	678,00	1,94
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	84	5.199,60	0,69
Altziegen / Altböcke	15	601,35	0,60
Kitze	18	362,00	2,07
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	368	7.525,17	6,65
Lämmer Kategorie I (Bio)	189	3.776,92	7,41
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	34. Woche 2022	35. Woche 2022	36. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,34	4,41	4,41
Kalbin HK R2/3	4,10	4,10	4,13
Kuh HK R2/3	*)	3,64	*)
Schlachtkälber HK R2/3	6,45	6,45	6,45

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Mai 2022	Juni 2022	Juli 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	47,40	47,67	46,79
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	43,48	44,03	43,15

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. Juli 2022 bis 31. Juli 2022

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Juni 2022		Juli 2022		± Vormonat	Juli 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	-	-	4,09	4	-	-
Kühe E-P	4,11	14	3,78	8	-0,33	2,69
Schweine S-P **	1,86	43.065	1,92	35.146	0,06	1,52
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,48	193	4,57	163	0,09	3,48
Stierfleisch E-P	4,14	27	4,30	24	0,16	3,25
Kühe E-P	4,22	625	4,24	570	0,02	3,01
Kalbinnen E-P	4,41	144	4,72	155	0,31	3,46
Schweine S-P **	2,07	2.127	2,14	2.427	0,07	1,71
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,39	936	4,52	946	0,13	3,59
Stierfleisch E-P	4,22	113	4,28	92	0,06	3,37
Kühe E-P	4,19	1.731	4,31	1.211	0,12	3,18
Kalbinnen E-P	4,41	1.012	4,59	619	0,18	3,58
Slowakei						
Jungstiere E-P	-	-	4,30	48	-	3,32
Kühe E-P	3,88	296	4,07	339	0,19	2,89
Kalbinnen E-P	3,98	98	4,16	54	0,18	3,00
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,50	401	4,46	244	-0,04	3,48
Stierfleisch E-P	4,35	40	4,32	35	-0,03	3,34
Kühe E-P	4,45	223	4,71	220	0,26	2,97
Kalbinnen E-P	4,53	125	4,50	54	-0,03	3,28
Schweine S-P **	1,91	1.954	1,95	1.890	0,04	1,64
Kroatien						
Kühe E-P	3,97	102	4,22	120	0,25	3,06
Kalbinnen E-P	3,91	10	4,53	20	0,62	-
Schweine S-P **	-	-	2,11	639	-	1,76
Lettland						
Kalbinnen E-P	4,19	25	-	-	-	3,56

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2022		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr						
Schlachtungen bis 8 Monate																				
AT 1)	♂	3.285	3.131	3.721	3.484	3.586	2.702	2.164						22.073						
	♀	1.608	1.538	2.006	1.871	1.823	1.393	1.098						11.337						
andere Länder 2)	♂	6	3	10	5	5	4	5						38						
	♀	3	1	3	2	5	2	0						16						
Schlachtungen über 8 Monate																				
AT 1)	♂	19.470	19.593	23.765	23.195	23.635	20.556	18.286						148.500						
	♀	19.133	19.421	22.689	20.879	20.292	17.329	15.538						135.281						
andere Länder 2)	♂	1.948	1.822	2.482	1.838	2.081	1.709	1.801						13.681						
	♀	4.459	4.559	5.454	5.826	5.160	5.085	4.403						34.946						
Schlachtungen gesamt																				
AT 1)	♂	22.755	22.724	27.486	26.679	27.221	23.258	20.450						170.573						
	♀	20.741	20.959	24.695	22.750	22.115	18.722	16.636						146.618						
	gesamt	43.496	43.683	52.181	49.429	49.336	41.980	37.086						317.191						
andere Länder 2)	♂	1.954	1.825	2.492	1.843	2.086	1.713	1.806						13.719						
	♀	4.462	4.560	5.457	5.828	5.165	5.087	4.403						34.962						
	gesamt	6.416	6.385	7.949	7.671	7.251	6.800	6.209						48.681						
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																				
in EU-Länder	♂	5.202	3.421	2.990	2.618	2.625	1.670	1.490						20.016						
	♀	3.273	2.991	3.040	3.181	2.931	2.048	1.215						18.679						
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																				
aus EU-Ländern	♂	21	43	18	35	16	20	37						190						
	♀	85	75	179	101	150	278	38						906						
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juli 2022																				
	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	5	7.954	120	1	11	13	8	3.139	35	4	28	2	69	1	20	14	1.709	583	3	13.719
♀	15	16.644	366	15	0	81	1.294	6.331	0	29	1	1	148	8	19	3	6.361	3.639	7	34.962
gesamt	20	24.598	486	16	11	94	1.302	9.470	35	33	29	3	217	9	39	17	8.070	4.222	10	48.681
in %	0,04	50,53	1,00	0,03	0,02	0,19	2,67	19,45	0,07	0,07	0,06	0,01	0,45	0,02	0,08	0,03	16,58	8,67	0,02	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	35. Woche 22			35. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrassen	46	64,65	121,79	150,21
Stierkälber - Fleischrassen*)	209	77,27	370,85	355,86

*) Fleischrassen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	35. Woche 22			35. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	195	330,01	2,69	2,58
Jährlingsrinder - männlich	15	404,87	2,58	2,28
Jährlingsrinder - weiblich	26	370,88	2,30	1,99

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Zwettl, am 24. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Erstlingskühe	Fleckvieh	14	14	32.740,00
Kalbinnen	Fleckvieh	39	39	71.800,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	60	55	27.630,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

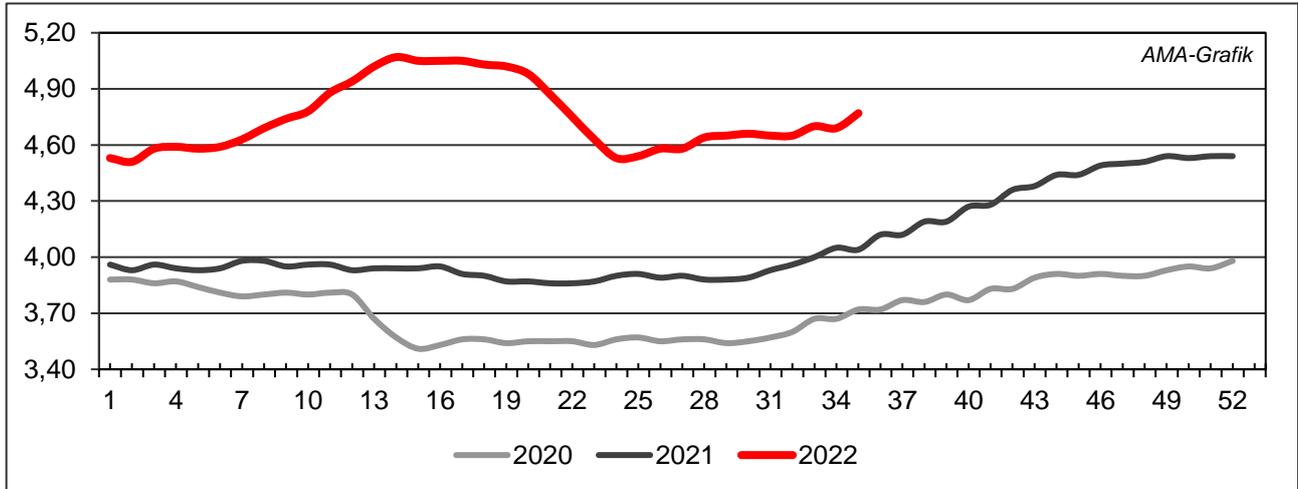
Wels, am 25. August 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe in Milch	Fleckvieh	6	6	2.220,00
Kalbinnen trächtig	Fleckvieh	13	13	1.832,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	43	43	972,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	1	1	520,00
Kühe in Milch	Brown Swiss	4	4	2.165,00
Kalbinnen trächtig	Brown Swiss	3	3	2.053,00
Jungkalbinnen	Brown Swiss	1	1	800,00
Zuchtkälber weiblich	Brown Swiss	1	1	700,00
Kühe in Milch	Holstein	1	1	1.980,00
Jungkalbinnen	Holstein	1	1	900,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	2	2	430,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

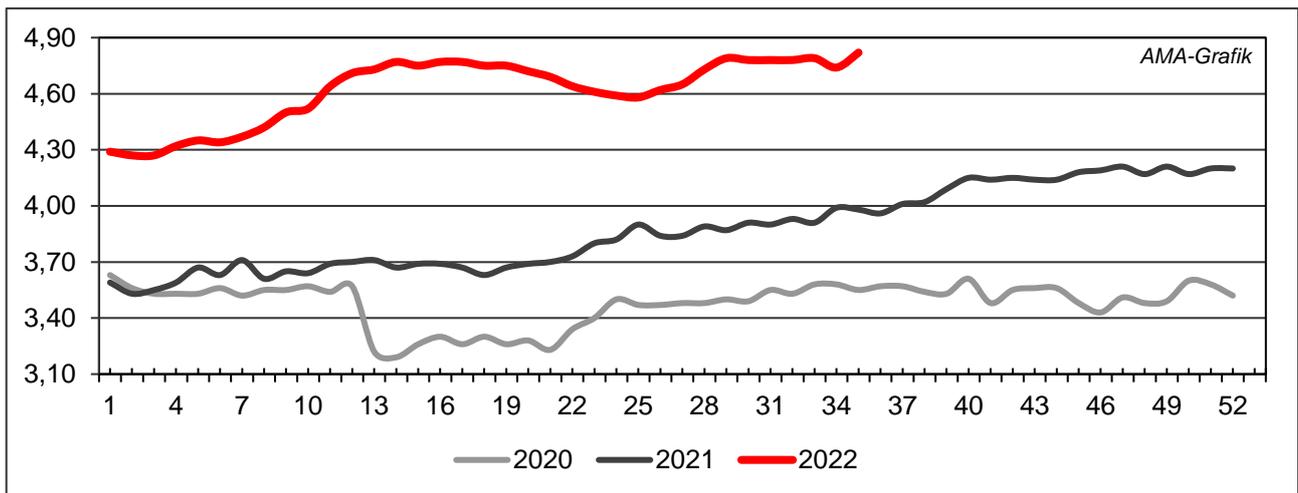
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



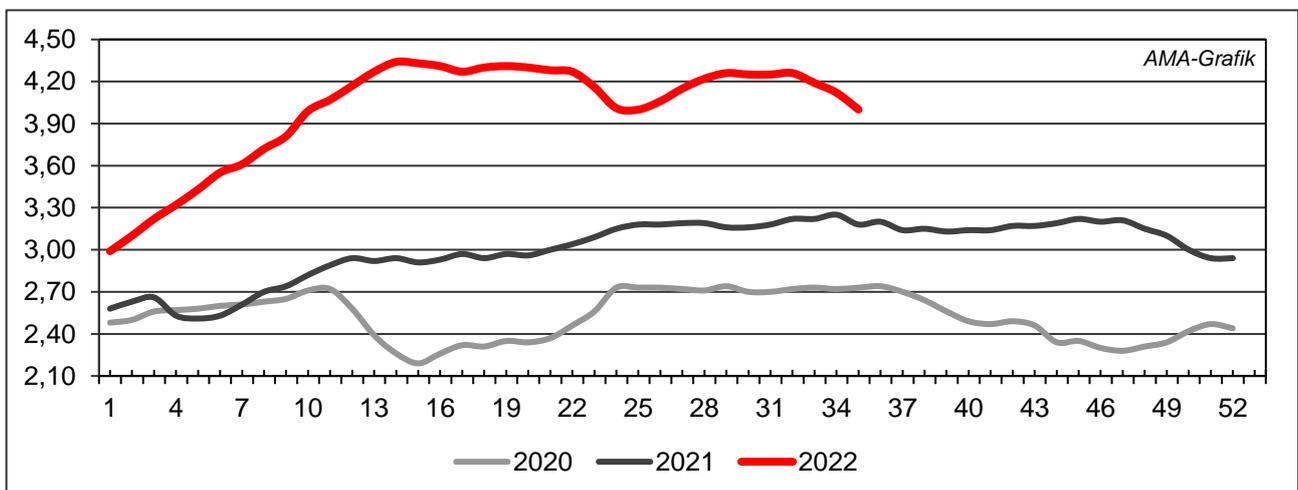
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



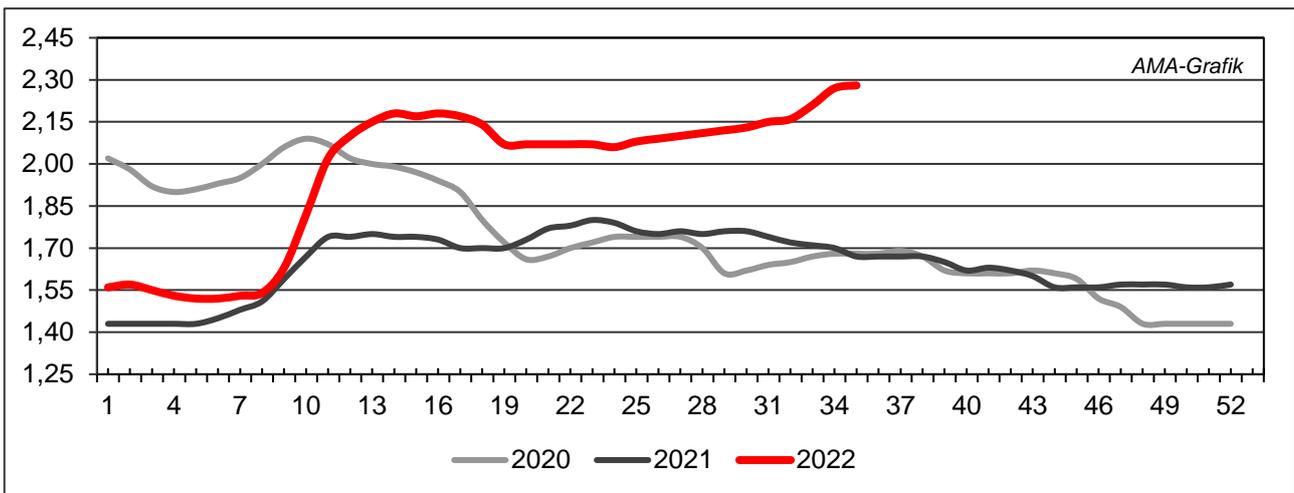
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



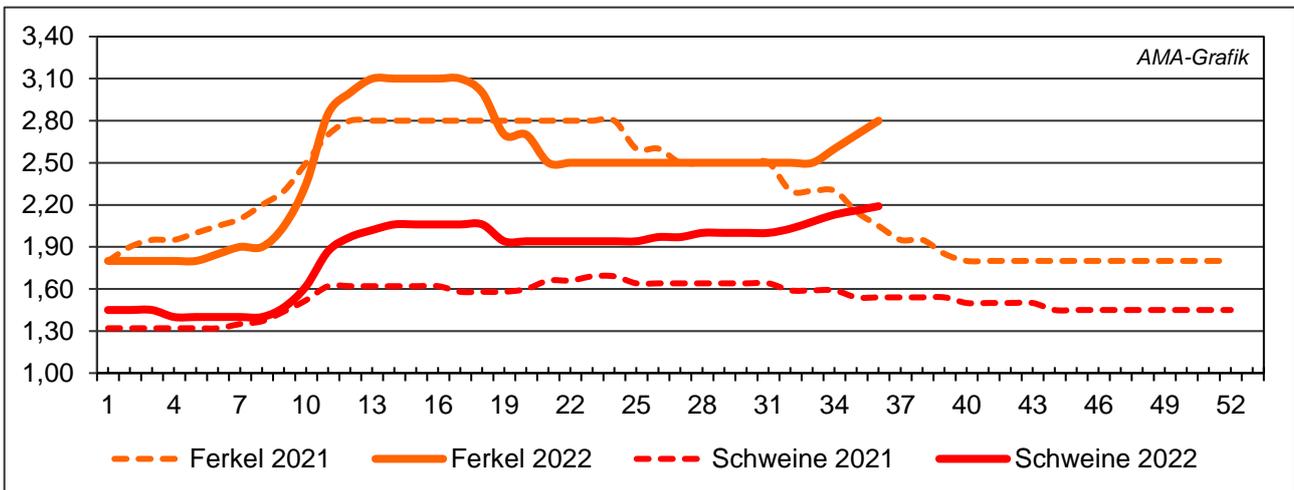
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



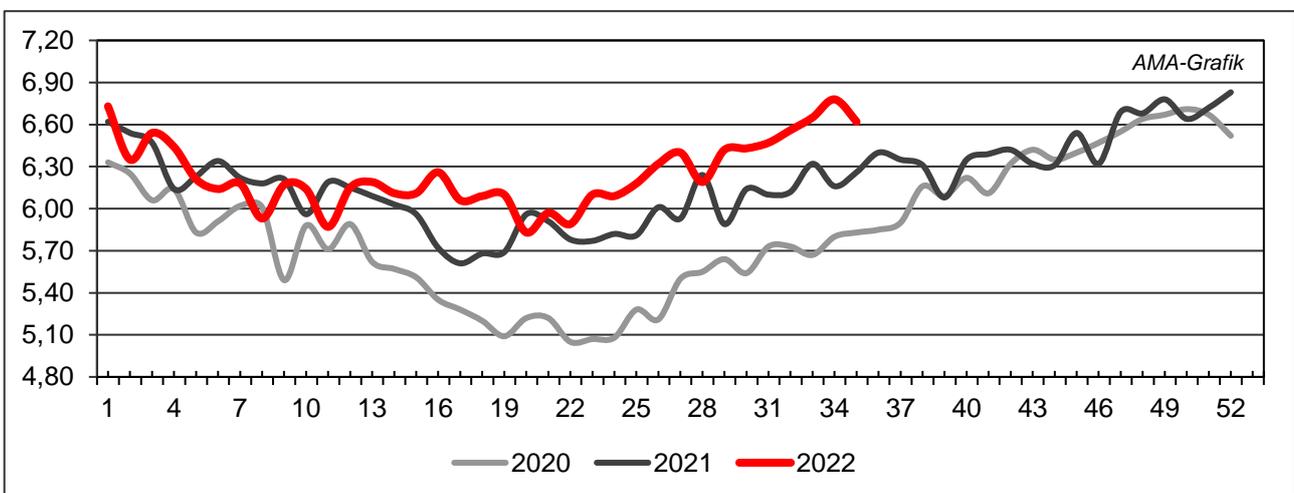
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	14.08.	21.08.	28.08.	14.08.	21.08.	28.08.	14.08.	21.08.	28.08.	14.08.	21.08.	28.08.	14.08.	21.08.	28.08.
Belgien	-	-	-	438,00	438,00	437,50	-	-	-	424,48	-	420,43	493,50	493,00	492,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	431,33	383,06	-	-	-
Tschechien	-	-	-	445,82	445,49	451,17	-	-	-	363,23	359,64	368,18	409,98	408,09	-
Dänemark	553,75	538,73	538,75	544,75	530,67	530,68	564,51	564,95	564,97	513,16	503,91	503,93	539,10	541,82	541,84
Deutschland	-	-	-	505,32	507,83	508,49	526,98	525,50	532,29	466,24	457,45	450,37	516,89	517,02	516,60
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	453,26	455,42	451,10	-	-	-
Irland	478,67	-	478,05	467,89	466,94	468,44	479,84	479,89	478,58	432,12	433,33	434,23	483,63	483,63	483,16
Griechenland	-	-	-	-	-	392,50	-	-	-	255,00	255,00	220,00	-	-	400,00
Spanien	492,97	494,06	496,65	477,70	491,36	490,01	-	-	-	386,74	386,87	385,92	485,64	478,52	468,63
Frankreich	-	-	-	509,00	512,00	512,00	525,00	452,00	470,00	484,00	499,00	500,00	533,00	533,00	533,00
Kroatien	-	-	-	491,20	484,27	474,09	-	-	-	-	-	380,39	465,25	461,11	462,91
Italien	490,93	490,93	562,73	477,78	477,78	464,28	-	-	453,55	414,38	414,38	393,82	526,36	526,36	530,75
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	341,08	345,61	327,72	349,75	446,95	388,67
Litauen	-	-	-	418,56	422,23	-	-	-	-	385,24	388,05	393,17	381,39	430,24	384,46
Luxemburg	-	-	-	518,37	-	-	516,08	541,16	-	474,25	473,81	468,16	551,63	550,19	545,52
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	305,84	264,73	302,90	222,85	207,81	269,36
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	482,00	482,00	482,00	503,00	531,00	519,00	-	-	-	475,00	476,00	483,00	291,00	363,00	364,00
ÖSTERREICH	540,84	541,34	514,06	459,40	468,73	468,29	488,96	486,30	504,40	430,56	421,53	418,88	479,93	478,66	476,73
Polen	-	-	-	502,45	502,92	496,71	-	-	-	447,71	445,86	434,72	497,55	501,01	492,72
Portugal	439,44	440,37	447,88	477,11	478,07	467,05	400,00	-	-	314,49	321,89	319,49	472,80	458,52	465,02
Rumänien	-	-	-	430,02	428,35	401,68	409,03	411,80	405,55	364,23	390,78	373,08	429,20	-	394,03
Slowenien	347,41	-	-	424,63	399,83	422,24	-	-	427,41	352,16	302,20	329,29	395,28	406,18	401,90
Slowakei	-	-	-	471,31	476,91	464,58	-	-	-	259,28	230,91	236,04	-	-	-
Finnland	-	-	-	487,73	491,55	486,28	-	-	-	329,63	329,64	333,05	490,08	481,47	489,89
Schweden	554,61	542,32	529,73	528,73	529,52	522,09	535,66	517,87	530,39	486,68	486,49	479,88	516,60	515,69	522,18
EU	494,40	494,54	496,76	496,97	499,97	497,57	490,02	478,46	481,87	450,31	450,86	447,27	507,25	506,50	504,20

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	661,90	670,10	669,50	657,80	-11,70
	Deutschland	812,58	801,97	756,49	791,67	35,18
	Spanien	676,31	676,78	687,57	699,54	11,97
	Frankreich	801,00	802,00	800,00	803,00	3,00
	Kroatien	803,13	780,28	787,40	749,16	-38,24
	Irland	632,72	-	640,86	631,98	-8,88
	Italien	605,00	605,00	605,00	603,00	-2,00
	Zypern	466,00	465,00	467,00	468,00	1,00
	Lettland	543,49	555,24	564,40	532,31	-32,09
	Litauen	636,85	626,40	471,01	621,83	150,82
	Ungarn	736,39	741,30	739,11	-	-
	Niederlande	643,69	639,44	614,96	608,02	-6,94
	ÖSTERREICH	657,00	641,00	651,00	623,00	-28,00
	Portugal	603,33	623,33	623,33	623,33	0,00
	Rumänien	413,30	326,08	327,64	386,14	58,50
	Slowenien	624,51	629,59	614,16	626,32	12,16
	Finnland	500,81	500,81	500,81	500,81	0,00
	Schweden	787,95	769,95	755,19	727,14	-28,05
	<i>EU</i>	<i>709,69</i>	<i>707,17</i>	<i>704,82</i>	<i>709,65</i>	<i>4,83</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	695,35	727,12	715,80	823,74
Griechenland		682,07	688,27	694,48	701,40	6,92
Spanien		688,69	688,63	701,51	712,40	10,89
Kroatien		821,23	764,80	856,44	859,34	2,90
Italien		633,00	633,00	633,00	644,00	11,00
Lettland		531,29	553,31	522,48	490,06	-32,42
Ungarn		804,51	810,34	-	783,00	-
Portugal		806,11	805,79	813,97	819,80	5,83
Slowenien		613,51	623,10	578,34	596,02	17,68
<i>EU</i>		<i>680,95</i>	<i>682,47</i>	<i>691,39</i>	<i>700,98</i>	<i>9,59</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	184,97	184,78	194,38	200,72	6,34
Tschechien	187,76	189,35	193,29	200,12	6,83
Dänemark	177,35	178,22	181,64	185,68	4,04
Deutschland	196,91	202,03	209,27	215,29	6,02
Estland	187,60	185,45	187,46	192,13	4,67
Spanien	213,73	214,28	213,92	215,37	1,45
Frankreich	208,00	210,00	215,00	219,00	4,00
Kroatien	187,30	187,64	181,97	210,96	28,99
Irland	196,75	196,86	196,83	200,90	4,07
Lettland	184,78	189,18	201,35	213,25	11,90
Litauen	184,64	182,96	197,69	205,90	8,21
Luxemburg	195,59	197,35	206,25	212,88	6,63
Ungarn	195,53	193,87	200,32	207,88	7,56
Niederlande	170,71	174,76	179,89	184,05	4,16
ÖSTERREICH	218,64	221,18	227,08	232,70	5,62
Polen	198,51	202,77	208,81	210,64	1,83
Portugal	226,33	226,33	228,12	228,12	0,00
Rumänien	208,26	216,69	223,73	228,27	4,53
Slowenien	224,93	228,12	234,95	238,55	3,60
Slowakei	193,71	193,65	199,15	206,69	7,54
Finnland	220,76	221,78	227,10	227,80	0,70
Schweden	244,40	243,34	240,55	240,27	-0,27
EU	200,23	202,48	206,73	210,62	3,89

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	170,69	170,75	181,27	186,92	5,65
Bulgarien	202,97	204,21	205,40	206,71	1,30
Tschechien	183,66	185,42	188,97	195,62	6,65
Dänemark	171,71	173,12	176,13	180,03	3,91
Deutschland	193,32	198,54	205,69	211,95	6,26
Estland	181,65	181,69	182,55	186,26	3,71
Spanien	207,01	208,68	209,00	211,11	2,11
Frankreich	201,00	203,00	207,00	211,00	4,00
Kroatien	187,83	188,58	196,34	205,90	9,56
Irland	196,21	196,36	196,27	200,44	4,17
Zypern	229,91	228,82	227,63	234,69	7,06
Lettland	192,60	193,03	209,31	225,43	16,12
Litauen	188,39	188,12	199,88	207,18	7,30
Luxemburg	188,07	188,67	197,13	203,66	6,53
Ungarn	193,40	191,10	197,18	204,89	7,70
Niederlande	169,57	173,62	178,75	182,91	4,16
ÖSTERREICH	208,49	211,13	216,56	220,90	4,34
Polen	196,94	201,28	207,43	209,42	1,99
Portugal	226,41	226,41	227,57	227,57	0,00
Rumänien	202,93	210,75	218,41	223,12	4,71
Slowenien	205,51	210,83	216,68	222,53	5,85
Slowakei	191,31	192,15	197,79	207,08	9,29
Finnland	214,83	215,76	220,00	220,94	0,94
Schweden	241,03	241,22	237,89	236,87	-1,02
<i>EU</i>	<i>194,68</i>	<i>197,77</i>	<i>202,59</i>	<i>206,70</i>	<i>4,11</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	07.08.2022	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	Vorwoche ±
Belgien	48,00	48,00	50,00	52,00	2,00
Dänemark	56,29	56,32	58,08	60,10	2,02
Deutschland	46,10	44,70	50,40	53,80	3,40
Spanien	47,98	48,00	48,00	49,15	1,15
Frankreich	37,00	37,50	38,00	38,50	0,50
Kroatien	54,38	54,14	54,04	52,84	-1,20
Italien	82,20	82,20	82,20	82,20	0,00
Lettland	-	34,87	37,23	47,02	9,79
Ungarn	51,96	-	57,78	56,86	-0,92
Niederlande	33,50	33,50	35,75	37,75	2,00
Portugal	45,00	45,00	45,00	45,00	0,00
Finnland	44,13	44,56	45,00	46,16	1,16
Schweden	87,01	87,20	88,68	85,89	-2,79
<i>EU</i>	<i>48,94</i>	<i>48,67</i>	<i>50,60</i>	<i>52,09</i>	<i>1,49</i>

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	04.09.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,98	5,02	5,05	5,06	0,01
Jungstiere R3	4,95	4,98	4,99	4,99	0,00
Jungstiere O3	4,72	4,72	4,73	4,75	0,02
Kalbinnen R3	5,07	5,07	5,06	5,05	-0,01
Kühe R3	4,68	4,63	4,57	4,49	-0,08
Kühe O3	4,57	4,48	4,42	4,31	-0,09
Kälber E-P	5,35	5,16	5,26	5,28	0,02
Schweine S	1,98	2,05	2,11	2,13	0,02
Schweine E	1,95	2,02	2,08	2,09	0,01
Lämmer, pauschal	7,86	7,42	7,76	7,63	-0,13

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	14.08.2022	21.08.2022	28.08.2022	04.09.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,90	4,98	5,04	5,07	0,03
Jungstiere R3	4,86	4,95	5,00	5,03	0,03
Jungstiere E-P	4,86	4,94	4,98	5,02	0,04
Kalbinnen U3	5,04	5,04	5,04	5,06	0,02
Kalbinnen R3	4,99	4,97	4,99	5,00	0,01
Kalbinnen E-P	4,91	4,88	4,91	4,89	-0,02
Kühe U3	4,84	4,82	4,78	4,72	-0,06
Kühe R3	4,64	4,61	4,55	4,48	-0,07
Kühe E-P	4,43	4,37	4,33	4,23	-0,10
Schweine E	1,96	2,03	2,08	2,08	0,00
Schweine S-P	1,97	2,04	2,09	2,10	0,01

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022	05.09.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,80-5,50	4,70-5,40	4,60-5,30	4,50-5,20	4,45-5,15
Nutzkälber/Fleischrasse	2,98-3,75	2,88-3,65	2,78-3,55	2,68-3,45	2,63-3,40
Einsteller/Limousin	3,51-3,64	3,51-3,64	3,51-3,64	3,56-3,69	3,58-3,71
Einsteller/Kreuzungen	3,41-3,55	3,41-3,55	3,41-3,55	3,46-3,57	3,48-3,59
Schlachtrinder/Jungstiere	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022	05.09.2022
Limousin	3,48-3,55	3,51-3,58	3,53-3,60	3,53-3,60	3,56-3,63
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,30-3,38	3,33-3,41	3,35-3,43	3,38-3,46	3,41-3,49
Schwarzbunte 1. Qual.	1,99-2,09	2,02-2,12	2,04-2,14	2,07-2,17	2,10-2,20
Schlachtrinder/Kalbinnen	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022	05.09.2022
Limousin	3,42-3,47	3,45-3,50	3,47-3,52	3,50-3,55	3,50-3,55
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,21-3,26	3,24-3,29	3,26-3,31	3,29-3,34	3,29-3,34

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungtierfleisch/Hälften	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022	05.09.2022
Extra Qualität	6,63-6,83	6,68-6,88	6,73-6,93	6,78-6,98	6,88-7,08
1. Qualität	6,13-6,63	6,18-6,68	6,23-6,73	6,28-6,78	6,38-6,88
2. Qualität	5,73-6,08	5,78-6,13	5,83-6,18	5,88-6,23	5,98-6,33
Kalbinnenfleisch/Hälften	08.08.2022	17.08.2022	22.08.2022	29.08.2022	05.09.2022
Extra Qualität	6,45-6,62	6,50-6,67	6,55-6,72	6,60-6,77	6,60-6,77
1. Qualität	5,94-6,24	5,99-6,29	6,04-6,34	6,09-6,39	6,09-6,39
2. Qualität	5,74-5,94	5,79-5,99	5,84-6,04	5,89-6,09	5,89-6,09

 Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	19.08.2022	25.08.2022	01.09.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,70	1,72	1,73

 Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	28.08.2022	04.09.2022	11.09.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	2,05	2,06	2,06
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	45,50	46,00	46,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	28.08.2022	04.09.2022	11.09.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,62	1,66	1,66

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	28.08.2022	04.09.2022	11.09.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil			
Montag	2,001	2,021	2,028
Donnerstag	2,018	2,026	-

 Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	18.08.2022	25.08.2022	01.09.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,72	1,73	1,73
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	41,00	43,00	44,00

 Quelle: www.llotjapellpuig.com

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 15. September 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.